

IN THE NAME OF GORE

Alternativtitel: **In the Name of Gore**



Originaltitel:

In the Name of Gore

Deutschland 2004

Regie:

Martin Faltermeier, Peter Dubiel

Darsteller:

Peter Dubiel, Stefan Schwenk, Dirk Moritz Weiermann, Sophie Lutz, Marcel Batangtaris, Thomas Goersch u.a.

FX:

Peter Dubiel, Martin Hager

Die Brüder Mike (Thomas Goersch) und Dennis (Michael Lauterbach) planen einen Drogendeal der besonderen Art: Sie wollen das Kokain nicht kaufen, und darum beschliessen sie spontan, ihre Geschäftspartner (Bill's Gang) zu töten, um sich anschliessend in die Karibik abzusetzen.



Bill wird angeschossen, ist aber nicht sofort tot, und will mit dem Koks abhauen. Dennis wird beim Kugelhagel auch erwischt, aber Mike nimmt die Verfolgung auf, wobei es ihm gelingt, Bill mit dem Auto zu überfahren.

Dennis Wunsch, sofort in ein Krankenhaus eingeliefert zu werden, redet Mike ihm aus, da er sich vor unangenehmen Fragen fürchtet; und die beiden beschliessen daraufhin, einen Passanten zu entführen und dessen Wohnung als Unterschlupf zu benutzen.

Der Plan gelingt auch, und in der Wohnung genehmigt sich Dennis zuerst einmal eine Linie Koks gegen die Schmerzen. Nachdem er von seinem Bruder verarztet worden ist, beginnt Chuck die Geisel, den beiden Geschichten aus einem Buch mit Horror - Shortstories vorzulesen.

Doch mit dem Erzählen fängt der Alptraum erst an und es gibt kein Entrinnen...



Ein sehr gelungener B-Movie, der mit bekannten Kino/TV und Bühnendarstellern gedreht wurde. Die Schauspieler beherrschen ihr Tun, was man dem Film auch anmerkt.

Die Story ist sehr abwechslungsreich und mit einigen unerwarteten Vorfällen geschmückt. Er zieht den Zuschauer in seinen Bann und lässt nie Langeweile aufkommen. Dass die Kurzgeschichten miteinander zusammenhängen bringt dem Film weitere Pluspunkte ein. Der Aufbau der Geschichte erinnert stark an Hellblock13.

Für alle die gern Blut sehen, ist dies ein Film, den ich euch weiterempfehlen kann, da das rote Lebenselixier hier in Strömen fliesst.

Das Ende ist überraschend und lehrt uns, dass nicht alles so ist, wie es scheint!

Der Film ist als Doppel-DVD erhältlich. Die zweite DVD ist vollgestopft mit allerlei qualitativ hochwertigem Bonusmaterial, welches einem nochmals gute 2 Stunden vor dem Bildschirm hält.

Bei dieser Berg - und Talfahrt wird euch sicher nicht langweilig. Wer ihn noch kaufen will sollte sich beeilen, er ist limitiert auf 999 Stück.

Snake

Film 	Verleih: Fear4you - Pictures Laufzeit: 111 Min + 2 h Bonus! Bildformat: 4 : 3
Bild 	Audiokanäle: Deutsch DD 2.0 Untertitel: keine
Extras 	Fazit 3.5 
Splatter 	